

Pfarr- und Kaplaneipfründe von

BILANZ		31.12.2024	31.12.2023
	<i>erhaltene Bruttozinsen</i>		
Bankguthaben (inbegriffen Unterhalts-Reserve)			
Darlehen an	Zinssatz %		
Darlehen an	Zinssatz %		
Darlehen an	Zinssatz %		
Wertpapiere	(gemäss beigelegtem Inventar)		
Eidg. Steuerverwaltung	(Verrechnungssteuer)		
Transitorische Aktiven			
Andere Schuldner			
<i>Neue Stiftsmessen oder Netto-Verkaufsertrag</i>	<i>0.00</i>		
Kapital			
	<i>erh. Miet-/Pachtzinsen</i>		
Grundstücke	m ² à Fr. 1.-		
Wälder	m ² à Fr. -.50		
Landw. Gebäude und Liegenschaften	30 % Wert KGV		
Pfarrhaus	50 % Wert KGV		
Andere Gebäude	70 % Wert KGV		
Gebäude und Grundstücke			
Total der AKTIVEN			
	<i>Bezahlte Zinsen</i>		
Darlehen bei			
Darlehen bei			
Transitorische Passiven	Honorar für Messen		
Transitorische Passiven	Verwaltungskosten		
Transitorische Passiven	katholische kirchliche Körperschaft		
Transitorische Passiven			
Andere Gläubiger			
Unterhalts-Reserve			
Netto-Vermögen			
Total der PASSIVEN			

Vermögensveränderungen von Fr.

stammend aus :

GEWINN und VERLUST	2024	2023
Bruttoerträge aus Kapitalien (inbegr. Verrechnungssteuer)		
Erträge aus Liegenschaften		
Andere Erträge aus		
Total der ERTRÄGE		
Zuweisung an die Reserve für Gebäudeunterhalt (25 % oder 15 % Total der Erträge)		
Laufende Aufwendungen für Liegenschaften		
Honorare für Stiftsmessen		
Zinsen und Bankspesen		
Verwaltungskosten		
Diverse Auslagen		
Nettoertrag, an die katholische kirchliche Körperschaft (kkK)	0.00	0.00
Total der AUFWÄNDE		

Pfarr- und Kaplaneipfründe von

Reserve für Gebäudeunterhalt

Kapital am 1. Januar 2024	Fr.
+ Kapitalzinsen	Fr.
+ zurückverlangte Verrechnungssteuer	Fr.
+ jährliche Zuweisung	Fr.
- Bankspesen	Fr.
- Abhebung gemäss Bewilligung der Aufsichtskommission	Fr.

Kapital am 31. Dezember 2024	Fr.
	=====

Erinnerung:

Mit dem Ziel, die Substanz der Pfarr- und Kaplaneipfründen zu erhalten, werden die Nettoerträge eines Immobilienverkaufs und die Errichtung einer neuen Stiftsmesse dem Vermögen hinzugefügt, ohne den Jahresgewinn zu verändern.

Der/Die Verwalter(in)

Der Pfründner

.....

.....

Tel.:

Datum:

Revisorenbericht

Gestützt auf Art. 9. Abs. 2 der Vereinbarung vom 29. November 2013 betreffend der Aufsicht über die Verwaltung der Pfarr- und Kaplaneipfründen des Kantons Freiburg, haben wir die Prüfung der Rechnung des Jahres 2024 dieser Pfarr- u/o Kaplaneipfründe vorgenommen.

Alle Belege wurden uns lückenlos vorgelegt. Die Wertschriften und Guthaben stimmen mit dem Wertverzeichnis überein. Unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Buchungsbelege, der vorgenommenen Stichproben und der vom Verwalter gegebenen Erklärungen können wir erklären, dass die Konten genau geführt werden.

Die Revisoren: (Vornamen und Namen + Unterschriften)

Datum:

.....

.....

.....

.....

Stellungnahme des Pfarreirates

Gestützt auf Art. 9. Abs. 3 der genannten Vereinbarung, schlägt der Pfarreirat von

..... (die Annahme oder die Ablehnung) der Jahresrechnung 2024 vor.

Datum:

Der/Die Sekretär(in)

Der/Die Präsident(in)

.....

.....